

Creative Commons

Wenn du Bilder für eine Arbeit suchst, ist es nicht genug, dass du die Quelle nennst.

Alle Bilder, die du im Internet findest sind urheberrechtlich geschützt.

Man nennt das **Copyright**. Das Zeichen ist ©. Du darfst diese Bilder höchstens privat verwenden.

Sobald du sie in eine Arbeit einfügst, sind sie nicht mehr privat.

Trotz des Copyrights können Fotografen oder Künstler sich aber auch dazu entscheiden, ihr Werk **der Allgemeinheit zur Verfügung** zu stellen, ohne dass sie ausdrücklich um Erlaubnis gefragt werden müssen.

Der Fotograf bestimmt mit Symbolen, was man mit seinen Bildern tun darf.

Diese Lizenzen nennt man Creative Commons Lizenzen. Sie gelten auf der ganzen Welt.

(Eine Liste aller vier Lizenzen, die auch kombiniert werden können, findest du unten)

Für dich im Moment wichtig sind diese beiden Lizenzen: CC0 und CC BY



- **CC0**: Man darf alles machen, auch ohne den Namen zu nennen, manchmal sieht man auch dieses Zeichen:



- **CC BY**: Man muss den Namen des Fotografen nennen (CC BY)

Auf diesen Internetseiten findest du **urheberrecht-freie** Bilder, das heißt CC0 Bilder.

<https://pixabay.com/de/>

<https://www.flickr.com/>

<https://www.pexels.com/>

<https://unsplash.com/>

Bildersuche: Gib einen Begriff in die Suchleiste ein.

Pixabay: Wenn du auf das gewählte Bild klickst, steht rechts die Lizenz (achte auf den grünen Balken, darunter steht dann CC0 Creative Commons; ist dort ein roter Balken, ist das Bild geschützt und man muss es kaufen)

pexel und **unsplash**: dort findest du nur freie Bilder. Gib am besten ein englisches Suchwort ein.

Bei **flickr** kannst du dann auswählen, unter welcher Lizenz das Bild sein soll, wähle hier „**keine bekannten urheberrechtlichen Einschränkungen**“

Internet-Bilder korrekt zitieren:


CC0 Lizenz: Gehe folgendermaßen vor:

Wenn der Namen des Fotografen dabei steht, kannst du ihn nennen, musst du aber nicht. Üblich ist es aber anzugeben: CC0, den Namen, den Fundort und deinen letzten Zugriff.

CC BY Lizenz: Wenn du diese Lizenz findest, musst du den Namen nennen. Du schreibst CC BY, den Namen, den Fundort und den letzten Zugriff.

Beispiele:



- Kopiere das Bild (Download oder Ausschneiden mit Snippingtool) 
- Öffne Paint. Klicke auf Einfügen.
- Schreibe nun mit dem Textwerkzeug (A): **CC0**, den **Namen** und kopiere die **Internetadresse** dazu. Dann noch den **letzten Zugriff**

ODER







- Kopiere das Bild
- Füge es in ein Textfeld ein (Einfügen/Textfeld)
- Schreibe die Lizenz wie oben
- Du kannst auch den Rahmen ausblenden (Klicke auf das Textfeld/in der Menüleiste erscheint/Zeichentools Format/Formkorrektur/kein Rahmen)

ODER

Falls dich die Schrift stört oder wenn der Bild-Link zu lang ist: Nummeriere die Bilder in der Arbeit. (in Paint öffnen, mit Textwerkzeug Ziffer ins Bild schreiben oder Bild in ein Textfeld kopieren und Ziffer darunter schreiben). Am Ende deiner Arbeit lege ein **Bilder-Quellenverzeichnis** an. Schreibe wie bei den Beispielen.

Im Kasten unten siehst du die vier CC-Lizenzen, die auch miteinander kombiniert werden können:

| Baustein | Auflage |
|---|--|
|  | BY – Namensnennung (Attribution) Der Name des ursprünglichen Urhebers muss genannt werden (und zwar in der Weise, die der Urheber vorgibt). |
|  | ND – keine Bearbeitung (No Derivatives) Das Werk muss vollständig und ohne Veränderungen bleiben. |
|  | SA – Weitergabe unter gleichen Bedingungen (Share Alike) Bei einer Bearbeitung muss das neu entstandene Werk unter denselben Bedingungen veröffentlicht werden wie das ursprüngliche Werk. |
|  | NC – nicht-kommerziell (Non-Commercial) Die Weiterverwendung darf nur nicht-kommerziellen Zwecken dienen. |

Du kannst auch nur die Abkürzungen schreiben: CC BY oder CC BY ND, usw.

Z.B.



CC BY ND bedeutet, man kann das Bild nehmen, muss aber den Namen des Fotografen nennen, darf das Bild aber nicht verändern, d.h. auch nicht zuschneiden und nicht bearbeiten.